



## Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Gemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

The image shows a financial statement for the Political Community of Kilchberg. The top part is the 'Erfolgsrechnung' (Income Statement) with columns for 'Aufwand' (Expense), 'Budget 2020', and 'Ertrag' (Revenue). The bottom part is the 'Einzelkonten nach Funktionen' (Detailed Accounts by Function) with columns for 'Aufwand' (Expense) and 'Ertrag' (Revenue).

Erfolgsrechnung		
	Aufwand	Ertrag
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	102'182'150	102'182'150
Total	172'400	172'400

Einzelkonten nach Funktionen		
	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	102'182'150	102'182'150
Allgemeine Verwaltung	4'852'900	2'879'800
Legislative und Exekutive	744'900	7000
Nettoergebnis	177'600	172'850

1. Das Budget 2021 der Politischen Gemeinde Kilchberg, bestehend aus Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung, wird genehmigt.
2. Der erforderliche Steuerfuss für das Jahr 2021 wird unverändert auf 72% festgesetzt.
3. Vom Finanz- und Aufgabenplan 2020–2024 der Politischen Gemeinde wird Kenntnis genommen.

Kilchberg, 27. Oktober 2020

### Gemeinderat Kilchberg

Martin Berger, Gemeindepräsident

Daniel Nehmer, Gemeindeschreiber

## Kurzkommentar

Das Budget 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 135'500.00 (Vorjahr CHF 172'400.00) ab. Der Aufwand beträgt CHF 120'937'900.00 (Vorjahr CHF 103'012'750.00) und der Ertrag CHF 121'073'400.00 (Vorjahr CHF 103'185'150.00).

Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 18'440'000.00 (Vorjahr CHF 11'494'000.00) ab. Die Investitionsrechnung Finanzvermögen schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 1'800'000.00 (Vorjahr CHF 1'850'000.00) ab.

Die Selbstfinanzierung beträgt CHF 3'466'300.00 (Vorjahr CHF 3'936'050.00) und die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen sind mit CHF 18'440'000.00 (Vorjahr CHF 11'494'000.00) vorgesehen, daraus resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 14'973'700.00 (Vorjahr CHF 7'557'950.00). Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich auf 19% (Vorjahr 34%).

Die wichtigsten Steuereinnahmen, Steuern Rechnungsjahr, sind bei einem Steuerfuss von 72% (Vorjahr 72%) auf CHF 70'601'000.00 (Vorjahr CHF 61'557'000.00) geschätzt. Die Einnahmen aus Steuern früherer Jahre wurden mit CHF 15'823'000.00 (Vorjahr CHF 10'283'000.00) eingesetzt. Für die Grundsteuern wurden CHF 8'500'00.00 (Vorjahr CHF 7'500'000.00) und für die Quellensteuern CHF 220'000.00 (Vorjahr CHF 1'500'000.00) angesetzt. Der Ressourcenausgleich ist mit CHF 55'178'000.00 (Vorjahr CHF 40'142'400.00) budgetiert.

## Erfolgsrechnung

Gestufter Erfolgsausweis		Budget 2021	Budget 2020	Rechnung 2019
30	Personalaufwand	17'282'400	16'273'650	15'606'839.02
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'165'500	12'505'300	12'379'502.65
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'084'200	689'850	214'815.80
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'310'400	1'132'700	1'873'258.76
36	Transferaufwand	81'036'300	65'436'950	73'743'129.25
37	Durchlaufende Beiträge	80'000	50'000	96'000.00
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>114'958'800</b>	<b>96'088'450</b>	<b>103'913'545.48</b>
40	Fiskalertrag	92'854'000	77'343'000	85'480'380.29
41	Regalien und Konzessionen	20'000	20'000	20'025.85
42	Entgelte	12'928'900	12'266'450	13'096'737.58
43	Verschiedene Erträge	100'000	185'000	90'963.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	273'300	235'400	12'000.00
46	Transferertrag	5'726'100	5'407'250	5'644'046.78
47	Durchlaufende Beiträge	80'000	50'000	96'000.00
	<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>111'982'300</b>	<b>95'507'100</b>	<b>104'440'153.50</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-2'976'500</b>	<b>-581'350</b>	<b>526'608.02</b>
34	Finanzaufwand	3'466'800	1'500'400	1'941'167.32
44	Finanzertrag	6'578'800	4'254'150	4'415'331.26
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>3'112'000</b>	<b>2'753'750</b>	<b>2'474'163.94</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>135'500</b>	<b>2'172'400</b>	<b>3'000'771.96</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	-	2'000'000	2'000'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-2'000'000</b>	<b>-2'000'000.00</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>135'500</b>	<b>172'400</b>	<b>1'000'771.96</b>
	<i>Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)</i>			
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	2'512'300	3'423'900	3'414'127.51
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	2'512'300	3'423'900	3'414'127.51
	<b>Total Aufwand</b>	<b>120'937'900</b>	<b>103'012'750</b>	<b>111'268'840.31</b>
	<b>Total Ertrag</b>	<b>121'073'400</b>	<b>103'185'150</b>	<b>112'269'612.27</b>

## Investitionsrechnung

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		Budget 2021	Budget 2020	Rechnung 2019
50	Sachanlagen	17'300'000	10'460'000	5'521'198.09
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-
52	Immaterielle Anlagen	630'000	320'000	27'757.04
54	Darlehen	-	-	-
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-
56	Eigene Investitionsbeiträge	740'000	964'000	-42'749.05
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-
<b>Total Investitionsausgaben</b>		<b>18'670'000</b>	<b>11'744'000</b>	<b>5'506'206.08</b>
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	-	-
61	Rückerstattungen	-	-	-
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	220'000	240'000	1'135'624.80
64	Rückzahlung von Darlehen	10'000	10'000	10'000.00
65	Übertragung von Beteiligungen in der Finanzvermögen	-	-	-
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-
<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>230'000</b>	<b>250'000</b>	<b>1'145'624.80</b>
<b>Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>				
Total Investitionsausgaben		18'670'000	11'744'000	5'506'206.08
Total Investitionseinnahmen		230'000	250'000	1'145'624.80
<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>		<b>-18'440'000</b>	<b>-11'494'000</b>	<b>-4'360'581.28</b>
<i>Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)</i>				

<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>		<b>Budget 2021</b>	<b>Budget 2020</b>	<b>Rechnung 2019</b>
70	Investitionen in Sachanlagen	1'800'000	1'850'000	985'433.40
72	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten von Sachanlagen	-	-	-
75	Übertragung von Sachanlagen aus dem Verwaltungsvermögen	-	-	-
77	Übertragung von realisierten Gewinnen aus Sachanlagen in die Erfolgsrechnung	-	-	144'000.00
<b>Total Ausgaben</b>		<b>1'800'000</b>	<b>1'850'000</b>	<b>1'129'433.40</b>
80	Verkauf von Sachanlagen	-	-	144'000.00
82	Beiträge Dritter für Sachanlagen	-	-	-
85	Übertragung von Sachanlagen ins Verwaltungsvermögen	-	-	-
87	Übertragung von realisierten Verlusten aus Sachanlagen in die Erfolgsrechnung	-	-	-
<b>Total Einnahmen</b>		<b>-</b>	<b>-</b>	<b>144'000.00</b>
<b>Investitionen im Finanzvermögen</b>				
Total Ausgaben		1'800'000	1'850'000	1'129'433.40
Total Einnahmen		-	-	144'000.00
<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>		<b>-1'800'000</b>	<b>-1'850'000</b>	<b>-985'433.40</b>
<i>Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)</i>				

## Erfolgsrechnung – Nettoaufwendungen je Funktion

Abweichungen über CHF 100'000 werden nachfolgend erläutert.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>4'748'600</b>	<b>3'977'250</b>	<b>771'350</b>	<b>19.4%</b>
0110	Legislative	147'400	170'600	-23'200	-13.6%
0120	Exekutive	514'000	566'950	-52'950	-9.3%
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	1'185'300	902'300	283'000	31.4%
0220	Allgemeine Dienste, Übrige	2'725'400	2'091'600	633'800	30.3%
0290	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.	176'500	245'800	-69'300	-28.2%

In den Funktionen 0210 – Finanz- und Steuerverwaltung führen höhere Abgaben an den Kanton (für Steuergrundlagen) sowie die Direktverbuchung der Informatikkosten zu einer Aufwandserhöhung. In der Funktion 0220 – Allgemeine Dienste, Übrige werden weniger interne Verrechnung vorgenommen. Im Vorjahr wurden die Softwarekosten teilweise bereits direkt auf den Funktionen verbucht und die internen Verrechnungen nicht angepasst. Zudem können nicht alle Mehraufwendungen (z.B. für Beratungen, Expertisen) durch Gebührenerträge kompensiert werden.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>3'223'900</b>	<b>1'967'750</b>	<b>1'256'150</b>	<b>63.8%</b>
1110	Polizei	394'400	447'500	-53'100	-11.9%
1120	Verkehrssicherheit	-130'000	-160'000	30'000	18.8%
1200	Rechtssprechung	69'000	66'100	2'900	4.4%
1400	Allgemeines Rechtswesen	965'200	918'850	46'350	5.0%
1500	Feuerwehr	647'100	585'300	61'800	10.6%
1610	Militärische Verteidigung	1'211'000	29'900	1'181'100	3950.2%
1620	Zivilschutz	66'600	79'500	-12'900	-16.2%
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	600	600	-	0.0%

In der Funktion 1610 – Militärischen Verteidigung führt der Abbruch/Sanierung der Schiessanlage zu Sofortabschreibungen in der Höhe von CHF 1'200'000.00.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>17'369'100</b>	<b>16'438'800</b>	<b>930'300</b>	<b>5.7%</b>
2110	Kindergarten	1'605'200	1'453'200	152'000	10.5%
2120	Primarstufe	6'749'900	6'373'700	376'200	5.9%
2130	Sekundarstufe	2'979'200	2'840'100	139'100	4.9%
2140	Musikschulen	881'500	906'150	-24'650	-2.7%
2170	Schulliegenschaften	1'904'900	1'470'150	434'750	29.6%
2180	Tagesbetreuung	422'100	520'450	-98'350	-18.9%
2190	Schulleitung	564'300	500'200	64'100	12.8%
2191	Schulverwaltung	634'600	610'700	23'900	3.9%
2192	Volksschule, Sonstiges	404'600	561'500	-156'900	-27.9%
2200	Sonderschulen	1'196'300	1'171'600	24'700	2.1%
2300	Berufliche Grundbildung	1'300	-	1'300	n.a.
2990	Bildung, Übriges	25'200	31'050	-5'850	-18.8%

Bei der Bildung führt die Zunahme der Schülerzahlen zu mehr Klassen und entsprechend höheren Aufwendungen. Zudem wurden Aufwendungen aus der Funktion 2192 – Volksschule, Sonstiges auf die Funktion 2120 – Primarstufe verschoben. In der Funktion 2110 – Kindergarten wird mit einer zusätzlichen Klasse gerechnet. In der Funktion 2120 – Primarstufe wird mit zwei zusätzlichen Klassen gerechnet. In der Funktion 2130 – Sekundarstufe wird mit mehr Schülern im Langzeitgymnasium gerechnet. In der Funktion 2170 – Schulliegenschaften wird mit höheren Reinigungsaufwendungen (wegen COVID-19) gerechnet. Zudem müssen zusätzliche Räume vorübergehend extern gemietet werden.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>1'424'500</b>	<b>1'532'600</b>	<b>-108'100</b>	<b>-7.1%</b>
3110	Museen und bildende Kunst	108'300	101'400	6'900	6.8%
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	15'200	10'200	5'000	49.0%
3210	Bibliotheken und Literatur	86'200	90'700	-4'500	-5.0%
3220	Musik und Theater	54'000	49'000	5'000	10.2%
3290	Kultur, Übriges	181'200	159'000	22'200	14.0%
3320	Massenmedien	21'600	21'600	-	0.0%
3410	Sport	87'000	50'000	37'000	74.0%
3411	Sportanlage Hochweid	305'900	275'450	30'450	11.1%
3412	Hallenbad Hochweid	277'500	390'000	-112'500	-28.8%
3413	Seebad Kilchberg	218'300	89'550	128'750	143.8%
3414	Bootsplätze	-106'000	-153'100	47'100	-13.3%
3420	Freizeit	175'300	448'800	-273'500	-60.9%

In der Funktion 3412 – Hallenbad wird mit tieferen Unterhaltsaufwendungen und weniger internen Verrechnungen gerechnet. In der Funktion 3413 – Seebad Kilchberg führt eine Umstrukturierung beim Personal sowie höhere Unterhaltsaufwendungen zu einer Ergebnisverschlechterung. Der Verzicht von internen Verrechnungen führt zu einer Verbesserung in der Funktion 3420 – Freizeit. Die internen Verrechnungen haben keine Auswirkung auf das Rechnungsergebnis.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>3'642'500</b>	<b>3'994'700</b>	<b>-352'200</b>	<b>-8.8%</b>
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	28'000	-	28'000	n.a.
4125	Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime	2'609'500	2'827'000	-217'500	-7.7%
4210	Ambulante Krankenpflege	-68'100	81'700	-149'800	-183.4%
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	803'000	745'500	57'500	7.7%
4220	Rettungsdienste	100'900	103'650	-2'750	-2.7%
4310	Alkohol- und Drogenprävention	38'000	53'000	-15'000	-28.3%
4330	Schulgesundheitsdienst	94'600	93'250	1'350	1.4%
4340	Lebensmittelkontrolle	1'000	1'000	-	0.0%
4900	Gesundheitswesen, Übriges	35'600	89'600	-54'000	-60.3%

In der Funktion 4125 – Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime wird, aufgrund der aktuellen Fallzahlen, mit einer Entlastung gerechnet. In der Funktion 4210 – Ambulante Krankenpflege wird mit tieferen Restkosten bei der Spitex gerechnet.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>4'975'100</b>	<b>5'185'000</b>	<b>-209'900</b>	<b>-4.0%</b>
5220	Ergänzungsleistungen IV	388'300	429'250	-40'950	-9.5%
5230	Invalidenheime	12'000	-	12'000	n.a.
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	-10'800	9'000	-19'800	-220.0%
5320	Ergänzungsleistungen AHV	1'019'500	1'063'450	-43'950	-4.1%
5350	Leistungen an das Alter	164'200	152'500	11'700	7.7%
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	26'000	23'600	2'400	10.2%
5440	Jugendschutz	440'400	416'450	23'950	5.8%
5450	Leistungen an Familien	350'000	350'000	-	0.0%
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	-700	300	-1'000	-333.3%
5590	Arbeitslosigkeit	62'100	12'950	49'150	379.5%
5600	Sozialer Wohnungsbau	70'000	70'000	-	0.0%
5710	Beihilfen / Zuschüsse	575'800	582'150	-6'350	-1.1%
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'018'500	1'114'550	-96'050	-8.6%
5721	Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	10'000	15'000	-5'000	-33.3%
5730	Asylwesen	135'300	153'900	-18'600	-12.1%
5790	Fürsorge, Übriges	699'500	756'900	-57'400	-7.6%
5920	Hilfsaktionen im Inland	15'000	15'000	-	0.0%
5930	Hilfsaktionen im Ausland	-	20'000	-20'000	-100.0%

Keine Abweichungen über CHF 100'000.00. Die grössten Aufwendungen fallen in den Funktionen 5320 – Ergänzungsleistungen AHV sowie 5720 – Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe an.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>2'989'500</b>	<b>2'529'300</b>	<b>460'200</b>	<b>18.2%</b>
6150	Gemeindestrassen	1'920'100	1'466'400	453'700	30.9%
6180	Privatstrassen	-13'500	-1'000	-12'500	-1250.0%
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	279'000	260'500	18'500	7.1%
6220	Regionalverkehr	795'000	795'200	-200	0.0%
6290	Öffentlicher Verkehr, Übriges	2'400	-100	2'500	2500.0%
6310	Schiffahrt	6'500	8'300	-1'800	-21.7%

Der Verzicht von internen Verrechnungen führt zu einer Verschlechterung in der Funktion 6150 – Gemeindestrassen. Die interne Verrechnung hat jedoch keine Auswirkung auf das Rechnungsergebnis. Im Weiteren führen Abschreibungen auf den Investitionen zu einer Mehrbelastung.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>952'300</b>	<b>1'110'550</b>	<b>-158'250</b>	<b>-14.2%</b>
7100	Wasserversorgung (allgemein)	76'500	79'500	-3'000	-3.8%
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	47'400	45'150	2'250	5.0%
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	58'800	58'500	300	0.5%
7410	Gewässerverbauungen	100'200	51'000	49'200	96.5%
7500	Arten- und Landschaftsschutz	13'100	23'100	-10'000	-43.3%
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	1'100	29'550	-28'450	-96.3%
7710	Friedhof und Bestattung	484'200	493'750	-9'550	-1.9%
7900	Raumordnung	171'000	330'000	-159'000	-48.2%

Der Verzicht auf interne Verrechnungen führt in der Funktion 7900 – Raumordnung zu einer Entlastung. Die interne Verrechnung hat keine Auswirkung auf das Rechnungsergebnis.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>-706'500</b>	<b>-1'023'200</b>	<b>316'700</b>	<b>31.0%</b>
8130	Produktionsverbesserungen Vieh	500	500	-	0.0%
8140	Produktionsverbesserungen Pflanzen	5'000	5'000	-	0.0%
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	14'900	14'400	500	3.5%
8300	Jagd und Fischerei	2'500	2'500	-	0.0%
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	9'100	-901'100	910'200	101.0%
8600	Banken und Versicherungen	-590'000	-	-590'000	n.a.
8710	Elektrizität (allgemein)	-148'500	-144'500	-4'000	-2.8%

Die Gewinnausschüttung der ZKB wird in der Funktion 8600 – Banken und Versicherungen und nicht in der Funktion 8500 – Industrie, Gewerbe, Handel verbucht. Im Jahr 2020 hat die ZKB zudem eine einmalige Jubiläumsdividende (150 Jahre ZKB) ausgeschüttet.

		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-38'619'000</b>	<b>-35'712'750</b>	<b>-2'906'250</b>	<b>-8.1%</b>
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	-84'105'000	-69'597'000	-14'508'000	-20.8%
9101	Sondersteuern	-8'553'000	-7'550'000	-1'003'000	-13.3%
9300	Finanz- und Lastenausgleich	55'178'000	40'142'400	15'035'600	37.5%
9610	Zinsen	-559'100	-740'300	181'200	24.5%
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	-324'800	-318'850	-5'950	-1.9%
9631	Gutsbetriebe	190'800	178'600	12'200	6.8%
9639	Gewinne und Verluste sowie WB auf Liegenschaften des FV	-566'600	-	-566'600	n.a.
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	-14'800	-	-14'800	n.a.
9900	Finanzpolitische Reserve, Einlagen und Entnahmen	-	2'000'000	-2'000'000	-100.0%
9999	Abschluss	135'500	172'400	-36'900	-21.4%

In der Funktion 9100 – Allgemeine Gemeindesteuern ist aktuell ein Zuwachs zu verzeichnen. Die Erträge wurden auf Basis der Monatsabschlüsse Juni 2020 hochgerechnet. In der Funktion 9101 – Sondersteuern wird, infolge der Zunahme bei den Grundstücksteuerdepots, mit höheren Grundstückgewinnsteuererträgen gerechnet. In der Funktion 9300 – Finanz- und Lastenausgleich werden die Mehrerträge aus den allgemeinen Gemeindesteuern vom Kanton Zürich wieder abgeschöpft. Zudem steigt die eigene Steuerkraft an und das kantonale Mittel sinkt. Dies führt zu einer höheren Differenz und somit zu einer grösseren Abschöpfung. In der Funktion 9610 – Zinsen führen tiefere Zinssätze zu weniger Erträgen. In der Funktion 9639 – Gewinne und Verluste sowie WB auf Liegenschaften des FV führen Neubewertungen für die Liegenschaften "Uf Stocken" sowie das Bau-recht an der Bahnhofstrasse zu Wertberichtigungen bzw. Wertaufholungen. In der Funktion 9900 – Finanzpolitische Reserve, Einlagen und Entnahmen ist im Jahr 2021 keine Einlage möglich.

## Investitionsrechnung – Nettoinvestitionen je Funktion

Verwaltungsvermögen		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>4'210'000</b>	<b>600'000</b>	<b>3'610'000</b>	<b>601.7%</b>
0220	Allgemeine Dienste, Übrige	60'000	-	60'000	n.a.
0290	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.	4'150'000	600'000	3'550'000	591.7%
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>1'400'000</b>	<b>-</b>	<b>1'400'000</b>	<b>n.a.</b>
1400	Allgemeines Rechtswesen	200'000	-	200'000	n.a.
1610	Militärische Verteidigung	1'200'000	-	1'200'000	n.a.
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>200'000</b>	<b>1'350'000</b>	<b>-1'150'000</b>	<b>-85.2%</b>
2170	Schulliegenschaften	200'000	1'350'000	-1'150'000	-85.2%
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>1'820'000</b>	<b>1'790'000</b>	<b>30'000</b>	<b>1.7%</b>
3110	Museen und bildende Kunst	300'000	-	300'000	n.a.
3411	Sportanlage Hochweid	880'000	250'000	630'000	252.0%
3412	Hallenbad Hochweid	650'000	1'500'000	-850'000	-56.7%
3413	Seebad Kilchberg	-	50'000	-50'000	-100.0%
3420	Freizeit	-10'000	-10'000	-	0.0%
<b>6</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>6'130'000</b>	<b>2'985'000</b>	<b>3'145'000</b>	<b>105.4%</b>
6150	Gemeindestrassen	5'870'000	2'985'000	2'885'000	96.6%
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	260'000	-	260'000	n.a.
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>4'070'000</b>	<b>4'479'000</b>	<b>-409'000</b>	<b>-9.1%</b>
7101	Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	1'420'000	1'840'000	-420'000	-22.8%
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	2'370'000	2'339'000	31'000	1.3%
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	220'000	-	220'000	n.a.
7710	Friedhof und Bestattung	-	300'000	-300'000	-100.0%
7900	Raumordnung	60'000	-	60'000	n.a.
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>610'000</b>	<b>290'000</b>	<b>320'000</b>	<b>110.3%</b>
8721	Gasversorgung [Gemeindebetrieb]	410'000	290'000	120'000	41.4%
8731	Fernwärmebetrieb nichtelektri. Energie [Gemeindebetrieb]	200'000	-	200'000	n.a.
<b>9</b>	<b>FINANZEN</b>	<b>-18'440'000</b>	<b>-11'494'000</b>	<b>-6'946'000</b>	<b>-60.4%</b>
9999	Abschluss	-18'440'000	-11'494'000	-6'946'000	-60.4%

Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen sind mit CHF 18'440'000.00 (Vorjahr CHF 11'494'000.00) budgetiert.

### Die Schwerpunkte 2021 bilden folgende Vorhaben (über CHF 100'000.00):

Alte Landstrasse 166, Erweiterung/Sanierung	CHF	4'100'000.00
Stockenstrasse 120 – 144 [Strasse]	CHF	1'920'000.00
Scheibenstand, Abbruch/Altlastensanierung	CHF	900'000.00
Sportanlage, Mehrgenerationenpark	CHF	880'000.00
Bahnhofstrasse Süd [Abwasser]	CHF	750'000.00
Hallenbad Hochweid, Erneuerungen	CHF	600'000.00
Stockenstrasse 1 - 35 [Abwasser]	CHF	590'000.00

Hornhaldenstrasse, oberh. alte Landstrasse, Sanierung	CHF	550'000.00
Stockenstrasse 1 – 35 [Strasse]	CHF	545'000.00
Grütstrasse [Strasse]	CHF	500'000.00
Grütstrasse [Abwasser]	CHF	500'000.00
Bahnhofstrasse Süd [Strasse]	CHF	330'000.00
Bahnhofstrasse Süd [Wasser]	CHF	320'000.00
Schützenhaus, Abbruch	CHF	300'000.00
Alte Landstrasse 170, C.F. Meyer-Haus	CHF	300'000.00
Grenzsteig oben, Sanierung	CHF	300'000.00
Res. Tüchelholz, Aufhebung und Anpassung Res. Ghei [Wasser]	CHF	300'000.00
GEP Überarbeitung [Abwasser]	CHF	290'000.00
SBB, Beteiligung Lift	CHF	260'000.00
Schulsteig, Sanierung	CHF	250'000.00
Bahnhofstrasse Süd [Gas]	CHF	250'000.00
Haldenweg unten, Sanierung	CHF	240'000.00
Schlossmattstrasse	CHF	235'000.00
Stockenstrasse 120 – 144 [Wasser]	CHF	220'000.00
Investitionsbeiträge HTRK (Konsortium) [Wasser]	CHF	220'000.00
Entsorgungsstellen [Abfall]	CHF	220'000.00
GIS, Update	CHF	200'000.00
Dorfstrasse (Bereich Schwellestrasse), Sanierung	CHF	200'000.00
Fernwärme Instandsetzung [Fernwärme]	CHF	200'000.00
Sprüngliweg/Rebweg, Sanierung	CHF	180'000.00
Invest. Beitr. Zürich/Adliswil [Abwasser]	CHF	180'000.00
Ersatz Holder C-Trac	CHF	160'000.00
Albisquellen [Wasser]	CHF	130'000.00

Finanzvermögen		Budget 2021	Budget 2020	Abweichung BU 2021/BU 2020	
<b>9</b>	<b>FINANZEN</b>				
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'800'000	1'850'000	-50'000	-2.7%
9999	Abschluss	-1'800'000	-1'850'000	50'000	2.7%

Die Nettoinvestitionen im Finanzvermögen sind mit CHF 1'800'000.00 (Vorjahr CHF 1'850'000.00) budgetiert.

**Die Schwerpunkte 2021 bilden folgende Vorhaben (über CHF 100'000.00):**

Seestrasse 169, Instandsetzung	CHF	750'000.00
Schützenmattstrasse 1a	CHF	350'000.00
Seestrasse 201 (Vorprojekt) *	CHF	250'000.00
Stockengut, Stallungen PV-Anlage *	CHF	250'000.00
Seestrasse 211	CHF	200'000.00

\* Sperrvermerk gemäss § 99 Abs. 4 GG: Die rechtskräftige Bewilligung der Stimmberechtigten steht noch aus.

**Schlussbemerkung und Empfehlung des Gemeinderates**

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Budget 2021 und dem Steuerfuss für das Jahr 2021 zuzustimmen.

# Antrag der Rechnungsprüfungskommission

## 1. Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat das Budget 2021 der Politischen Gemeinde Kilchberg in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 27. Oktober 2020 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	
Gesamtaufwand	120'937'900
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	50'472'400
<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>	<b>70'465'500</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	
Ausgaben Verwaltungsvermögen	18'670'000
Einnahmen Verwaltungsvermögen	230'000
<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>18'440'000</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	
Ausgaben Finanzvermögen	1'800'000
Einnahmen Finanzvermögen	-
<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>1'800'000</b>

Die Prüfung der RPK gibt Anlass zu folgenden Bemerkungen:

- Kostenwahrheit/Kostendeckungsgrad für Kinderkrippe/Hort: Wie bereits im Abschluss der RPK zum Budget 2020 festgehalten, hätte gemäss Weisung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2014 die Betriebsrechnung der Kinderkrippe ab 2018 kostendeckend sein sollen. Dies ist gemäss Budget 2021 immer noch nicht erfüllt, zumal die Raumkosten aus Sicht der RPK nach wie vor zu tief ausgewiesen werden und weder einem Marktmietzins entsprechen, noch zur Refinanzierung der ins "Schwellenhüsli" (Alte Landstrasse 154) getätigten Investitionen ausreichen. Ähnliches gilt für den Hort, für welchen gar keine Raumkosten intern in Rechnung gestellt werden, was in der Konsequenz zu einem irreführenden Kostendeckungsgrad führt.

- Sperrvermerke/Gebundene Ausgaben: Das Budget 2021 enthält kaum Sperrvermerke (\*) gemäss § 99 Abs. 4 GG, wonach jene budgetierten Ausgaben mit einem Sperrvermerk zu kennzeichnen sind, welche den Stimmberechtigten nochmals zur Genehmigung zu unterbreiten sind. Dies bedeutet für diverse Projekte, welche den Schwellenwert von CHF 150'000 übersteigen, dass der Gemeinderat diese entweder in jedem Fall als gebundene Ausgaben betrachtet oder ein Jahr vor Ausführung noch nicht abschliessend beurteilen kann, ob es sich um gebundene oder mindestens teilweise um neue Ausgaben handelt. Für die RPK ist schwer nachvollziehbar, dass z.B. bei diversen Strassenprojekten noch nicht feststeht, ob es sich im Einzelfall tatsächlich nur um ein reines Sanierungsprojekt handelt, bei dem kein erheblicher Entscheidungsspielraum in sachlicher, zeitlicher oder örtlicher Hinsicht besteht und somit eine gebundene Ausgabe vorliegt oder ob allenfalls doch ein Sanierungs- mit einem Umgestaltungsprojekt kombiniert wird, wobei in der Regel ein solcher

Entscheidungsspielraum gegeben ist. Der Gemeinderat sei gebeten, sobald diese Projekte konkretisiert werden, nochmals sorgfältig zu prüfen, ob tatsächlich eine gebundene Ausgabe vorliegt oder ob das Projekt nochmals den Stimmberechtigten zu unterbreiten ist, und seinen Entscheid entsprechend zu begründen.

Im Übrigen stellt die RPK fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Kilchberg finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2021 der Politischen Gemeinde Kilchberg entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

## 2. Antrag zum Steuerfuss

<b>Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%)</b>		<b>98'057'000</b>
<b>Steuerfuss</b>		<b>72%</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	Zu deckender Aufwandüberschuss	70'465'500
	Steuerertrag bei 72%	70'601'000
<b>Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)</b>		<b>-135'500</b>

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2021 gemäss Antrag des Gemeindevorstands auf 72 % (Vorjahr 72 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

Kilchberg, 7. November 2020

### Rechnungsprüfungskommission Kilchberg

Walter Siegenthaler, Präsident

Christoph Rohner, Aktuar

# Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2020-2024

## Ausgangslage

Die Investitionen sind über die gesamte Beobachtungszeit anhaltend hoch mit starken Schwankungen von Jahr zu Jahr, abhängig von einzelnen Projekten. Der Trend scheint stabil, allerdings rechnet der Gemeinderat seit 2020 in den letzten drei Finanzplanungsjahren mit einer Umsetzungswahrscheinlichkeit von 60% (gegenüber einem Wert von bisher 80%).

Nach jährlichen Anstiegen bis 2017 sinkt das Nettovermögen nun kontinuierlich. Der grosse Einbruch entstand 2018 durch die nach HRM2 neu mögliche Abgrenzung des Ressourcenausgleichs von 2 Jahren (vorher 1 Jahr). Damit sinkt das Nettovermögen ohne Veränderung der Realität um rund CHF 40 Mio. Für den Übergang von HRM1 zu HRM2 ist damit das Nettovermögen kein guter Indikator mehr für die Vermögenslage. Ab jetzt sind die Jahre nach 2019 allerdings wieder vergleichbar. Damit ist das Nettovermögen, weniger als absolute Zahl, aber dessen Veränderung, wieder ein zuverlässiger Indikator. Es wird deshalb jetzt wieder als einer der Hauptindikatoren beobachtet.

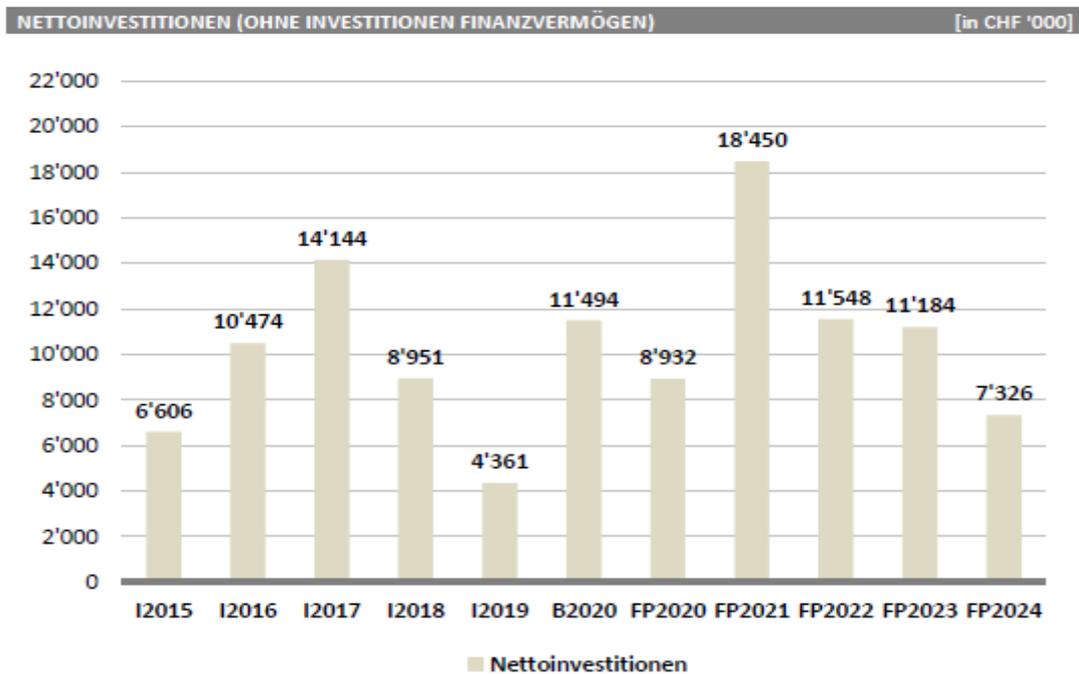
Auch bei der Erfolgsrechnung sind Sonderfaktoren entscheidend für das Bild der Vergangenheit. Das positive Ergebnis von 2016 ist eine Folge des Ressourcenausgleichs, der durch eine relativ tiefere Steuerkraft gegenüber dem Kantonsmittel von 2015 zustande kommt. Das negative Ergebnis 2018 entsteht durch die ausserordentlichen Abschreibungen von CHF 28.1 Mio., was ein letztes Mal vor Inkrafttreten von HRM2 möglich war. In der Folge zeigt sich wieder ein stabiles Bild. Die Auswirkungen auf die Steuereinnahmen werden von COVID-19 kaum getrübt.

Insgesamt ist über den gesamten Zeitraum die Erfolgsrechnung ausgeglichen.

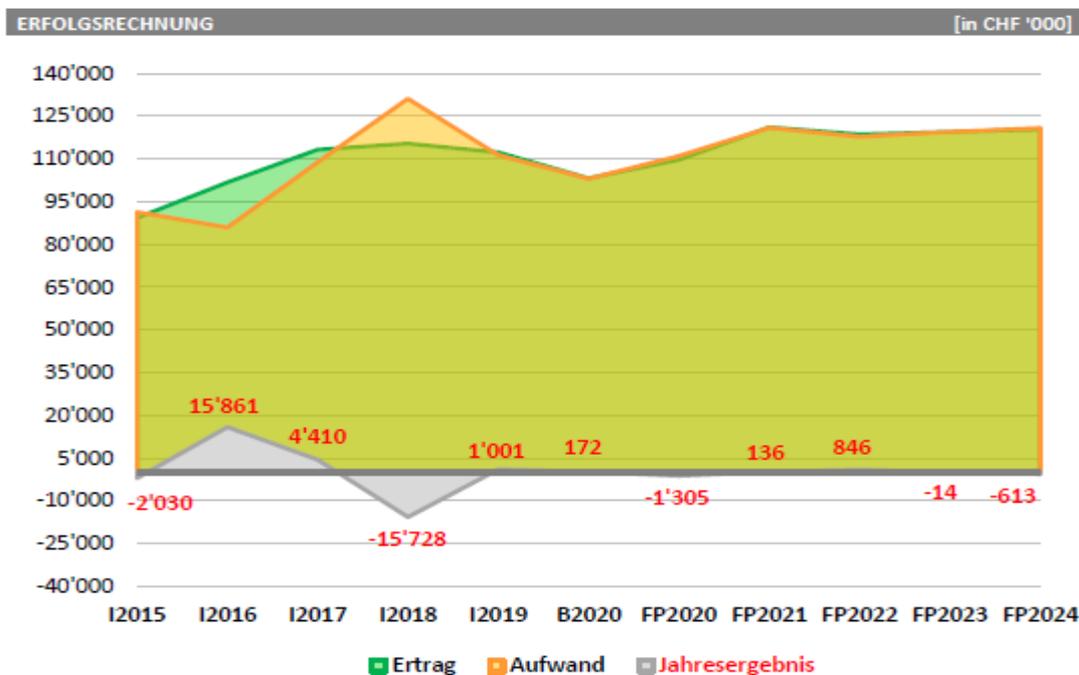
## Finanzpolitische Zielsetzung

- Gewährleistung der anstehenden Investitionen aus eigenen Mitteln ohne Nettoverschuldung und Optimierung der Mitteldisposition für die Investitionsphasen. Mittelbeschaffung auch mit Verkäufen von Gemeinde-Land/-Liegenschaften prüfen.
- Einsatz des verfügbaren Spielraums für Steuerfusskonstanz.
- Finanzpolitische Einflussnahme, Mitteldispositionen.

## Erwägungen/Prognose



Die realisierten Investitionen liegen jeweils erheblich unter den geplanten. Trotz Eigenfinanzierungsgrad von nur 33% können sie aber vollständig aus den eigenen Reserven finanziert werden.

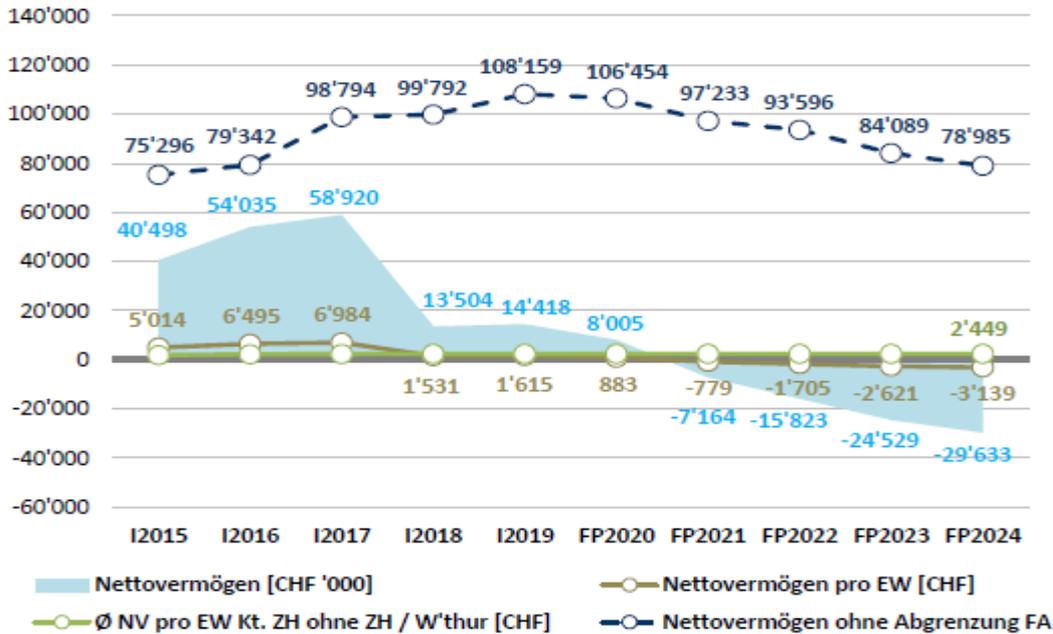


Die Erfolgsrechnung bleibt über die 5 Planungsjahre ausgeglichen mit einem Gesamtverlust von knapp CHF 1 Mio., was bei einem Budget von CHF 110-120 Mio. weniger als 1% ausmacht. Das ist weit unter der Genauigkeit einer 5-jährigen Finanzplanung.

**NETTOVERMÖGEN (1)**

[in CHF '000]

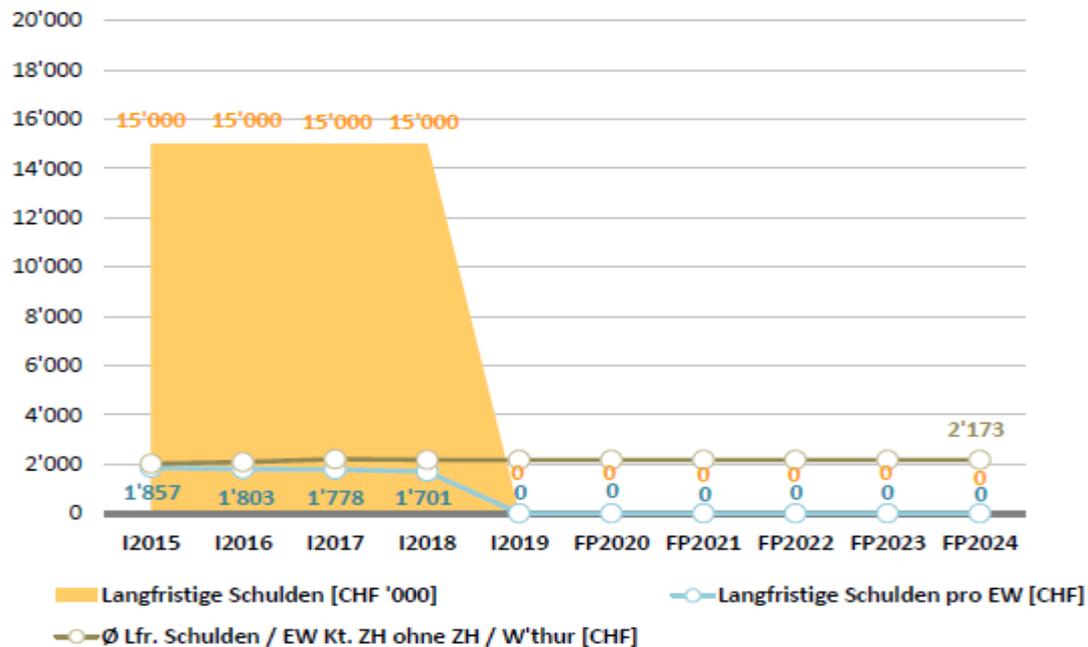
(1) Nettovermögen = Finanzvermögen - Fremdkapital



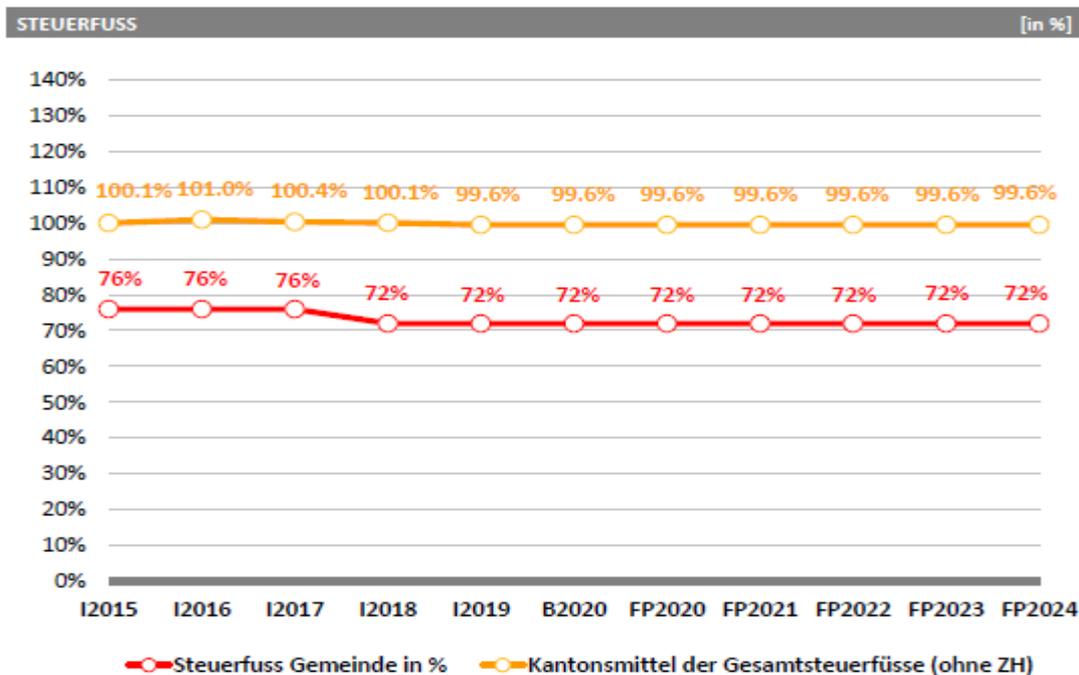
Das Nettovermögen sinkt stetig. Die absolute Höhe ist unter Berücksichtigung der Rückstellungen für den Ressourcenausgleich ausreichend. Die Entwicklung ist jedoch negativ, was zum geplanten Abbau führt.

**LANGFRISTIGE SCHULDEN**

[in CHF '000]



Langfristige Schulden bestehen keine mehr.



Gerechnet wird mit einem stabilen Steuersatz von 72% und mit einem Rückgang des kantonalen Mittels der Steuerkraft von 6.5% für 2020 und 2021, was sich auf die Summe von Steuerertrag und Ressourcenausgleich negativ auswirken kann.

### Folgerungen/Ausblick auf künftige Planungsperioden

Die Finanzlage ist mit positiven Jahresergebnissen gesund. Grössere Ausschläge in der Erfolgsrechnung durch den Ressourcenausgleich sind in Zukunft weniger zu erwarten, da die Abgrenzung über die gesamten 2 Jahre vorgenommen wird. Ebenso sind Ausschläge durch zusätzliche Abschreibungen nicht mehr möglich. Möglich bleibt zukünftig die Bildung einer finanzpolitischen Reserve.

Die geplanten Investitionen können mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 33% (über die Planperiode gerechnet) realisiert werden.

Steuersatzänderungen sind zurzeit nicht geplant. Der langsame Abbau des Nettovermögens entspricht der finanzpolitischen Zielsetzung.